

(Japan. Farbenholzschnitte 1899, 1902, 1905, Bucheinbände 1903, Alt-Wr. Porzellan 1904, Österr. Volkskunst 1905, Spitzen und Porträts 1906, Metallarbeiten 1907), tw. mit ergänzenden Publ., im Dienst einer prakt. Belebung des Kunsthandwerkes. Indem er Künstler wie K. Moser, F. v. Myrbach und A. Roller (alle s. d.) sowie J. Hoffmann, A. Strasser und O. Wagner zur Mitarbeit am Mus. und an der diesem angeschlossenen Kunstgewerbeschule heranzog, wurde S. zu einem Wegbereiter des Jugendstils in Wien. Sein method. Prinzip, am getreuen Kopieren engl. Mobiliars festzuhalten, entfremdete ihn aber allmählich der Secession und der Wr. Werkstätte, wo man nach anfänglichen internationalen Impulsen um die Schaffung eines eigenständigen Formenvokabulars bemüht war. S.s Bruder Theodor (1847–96) war zuletzt Betriebsdir. der österr. Staatseisenbahnen in Villach.

W.: Kat. der Ausst. Oriental. Teppiche im k.k. Österr. Handels-Mus. 1891, 1891; Weltausst. St. Louis 1904. Österr. K.k. Min. für Kultus und Unterricht. Ausst. k.k. kunstgewerblicher Lehranstalten, 1904, auch engl.; K.K. österr. Mus. für Kunst und Ind. Ausst. alter Gold- und Silberschmiedearbeiten ... 1907, 1907 (Kat.); etc. Hrsg.: Neue volkswirtschaftliche Stud. ueber Constantinopel und das anliegende Gebiet, 1882; Oriental. Keramik, 1884; Smlg. von Abbildungen türk., arab., pers., centralasiat. und ind. Metallobjecte, 1895; Altoriental. Teppiche, 1908; etc. Red.: Oesterr. Ms. für den Orient I ff., 1875 ff.; Mitth. der Afrikan. Ges. in Wien, 1881 ff.; Das Handels-Mus. ... 3 ff., 1888 ff.; Kunst und Kunsthandwerk I ff., 1898 ff.

L.: *Fremden-Bl.* vom 3. 4., 27. (Abendausg.) und 28. 9., N. Fr. Pr. vom 27. 9. 1909; A. Loos, in: *Die Wage* 1, 1898, S. 749f. (Burlaske); *Jb. für Zeit und Kulturgeschichte*, 1909, S. 423; *Kunst und Kunsthandwerk* 12, 1909, S. 543 ff.; *Kunstchronik*, NF 21, 1910, S. 27; W. Exner, in: *Österr. Rundschau* 39, 1914, S. 33 ff.; *Biograph. Jb.* 14, 1912, S. 336 f., Sp. 80 (Totenliste); *Die Krisis im Kunstgewerbe*, hrsg. von R. Graul, 1910, S. 55 ff.; *Das k.k. Österr. Mus. für Kunst und Ind. 1864–1914, 1914*; R. Feuchtmüller – W. Mrázek, *Kunst in Österr. 1860–1918*, (1964), s. Reg., bes. S. 104 ff.; P. Vergo, *Art in Vienna 1898–1918*, 1975, S. 129 f.; *Fontes rerum Austriacarum*, Abt. 1, 11, 1978, s. Reg.; J. Shedel, *Art and Society. The New Art Movement in Vienna 1897–1914*, (1981), S. 97; *Le Arti a Vienna*, red. von M. Abate und D. Pericoli, (1984), S. 244, 253 (Kat.). (E. Lachnit)

Scala P. Ferdinand (Eduard) von (delle), OFM Cap., Ps. F. v. Merthven, Schriftsteller und Seelsorger. * Bozen (Südtirol), 28. 5. 1866; † Innsbruck, 3. 5. 1906. Aus altadeliger Bozener Familie, Sohn eines Buchhalters; früh verwaist, trat er 1883 in Klausen in den Kapuzinerorden ein und absolvierte die philosoph.-theolog. Stud. in Klöstern der Nordtiroler Ordensprovinz, 1887 feierliche Profeß, 1888 Priesterweihe. Nach Beendigung seiner theolog. Stud. (1891) kam S. als Seelsorger nach Feldkirch, 1895 nach Dornbirn (dort auch Klosterbibliothekar), ab 1899 wirkte er in Inns-

bruck als Festtags- und Fastenprediger sowie als Sekretär für die Indienmission der Kapuziner (er richtete auch ein ind. Mus. im Kloster ein). S. engagierte sich polit. im christlichsozialen Sinn durch Reden sowie Beitr. in Z. und Ztg.; als leidenschaftlicher Patriot wirkte er auch im Ver., bes. im Veteranenwesen. Sein hist. Interesse, vor allem an der Geschichte Tirols, dokumentiert sich in zahlreichen Essays und Beitr. für Z., Anthol. etc., aber auch in seinen Volksschauspielen aus der Zeit der Tiroler Erhebung 1809, die zur Bildung des Heldenmythos um A. Hofer und seine Zeit im kirchlichen Sinn mithalfen. S. stand so im erklärten Gegensatz zu den Jungtirolern, insbes. trat er gegen den Dramatiker Kranewitter (s. d.) auf.

W. (Erstauf.): *Der hl. Fidelis von Sigmaringen* ... 1896; Peter Mayr, *der Wirt an der Mahr*, 1896 (Drama); St. Fidelis von Sigmaringen, 1897 (Drama); Andreas Hofer, 1902 (Drama); J. F. v. Sal. Huter, *Stadtbaumeister in Innsbruck* ... 1903; Josef Speckbacher, *der Mann von Rinn*, 1905 (Drama); G. Angerer von Tullfes, *die Märtyrerin der Keuschheit*, 1905; Beitr. in Z. und Ztg.; etc. Hrsg.: *Kriegserlebnisse des Bauernmannes und Patrioten J. Rangger* ... 1902. Red.: *Jahresber. über die Nordtiroler Kapuziner-Mission* ... 3 ff., 1899 ff. Übers.: *Der hl. Fidelis von Sigmaringen* ... *Übungen Seraph. Frömmigkeit*, 1900.

L. (auch unter *Ferdinand von Bozen*): *Innsbrucker Nachrichten. Neue Tiroler Stimmen und Bote für Tirol und Vorarlberg* vom 4. RP vom 18. 5. 1906; *Dolomiten* vom 5. 10. 1949; H. v. Würndle, in: *Literar. Anzeiger* 21, 1906/07, S. 248 f.; *Biograph. Jb.* 11, 1908, S. 152 f.; *Brümmer: Giebisch-Gugitz*; *Kosch*; *Kosch, Kath. Deutschland*; *Kosch, Theaterlex.*; *Nagl-Zeidler-Castle* 3–4, s. Reg.; A. Hohenegger – P. B. Zierler, *Geschichte der Tirol. Kapuziner-Ordensprovinz (1593–1893)* 2, 1915, s. Reg.; *Literar. Tätigkeit in der Nordtiroler Kapuzinerprovinz*, hrsg. von C. Neuner, 1929, S. 51 ff.; M. Enzinger, *Die dt. Tiroler Literatur bis 1900 (= Tiroler Heimatbücher 1)*, 1929, s. Reg.; *Lex. Capucinum*, 1951 (s. *Ferdinandus a Bolzano*); E. Thurnher, *Tiroler Drama und Tiroler Theater (1968)*, s. Reg.; E. M. Höck, *Tiroler Kleriker als Geschichtsforscher über die Geschichte Tirols (1870–1914)*, phil. Diss. Innsbruck, 1972, S. 399 ff. (mit *Werks- und Literaturverzeichnis*). (H. Kuprian)

Scala Rudolf von, Althistoriker. * Wien, 11. 7. 1860; † Graz, 9. 12. 1919. Bruder des Museumsfachmannes und Nationalökonomens Arthur v. S. (s. d.); stud. 1877–82 an der Univ. Wien vor allem Phil., Geschichte (bei Büdingen, s. d.) und dt. Philol., 1882 Lehramtsprüfung aus Geographie und Geschichte und Dr. phil. Nach dem Probejahr in Wien (1882/83) und nach einer Stellung als suppl. Hauptlehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Salzburg (1883/84) bildete sich S. 1884/85 in Tübingen (bei Guttschmid) und Bonn weiter; 1885 Habil. für Alte Geschichte an der Univ. Innsbruck, womit die eigenständige Entwicklung dieses Faches in Innsbruck begann. 1892 unbesoldeter, 1894 besoldeter ao. Prof., 1896 o. Prof. für Alte Geschichte, 1903/04 und